Die Entwicklung des Klaviers

Mira Stegmann Sophia Dotzler Ida Pilhöfer

Klasse:8b

Clavichord

Das Clavichord ist ein Tasteninstrument aus der Familie der Chordophone. Das älteste noch erhaltene Clavichord, gebaut 1543 von Domenicus Pisaurensis, befindet sich heute im Musikinstrumente Museum in Leipzig. Bis zum Ausgang des 18. Jh. war das Instrument fast in ganz Europa weit verbreitet.

• Cembalo

Das Cembalo ist ein historisches Instrument, das im 15. Bis 18. Jh. sehr beliebt war. Von anderen Tasteninstrumenten hebt es sich vor allem durch seinen hellen, obertonreichen Klang ab. Im Gegensatz zum Klavier werden die Saiten beim Cembalo nicht mit Hämmerchen angeschlagen, sondern mit sogenannten Kielen angerissen.



• <u>Hammerklavier</u>

Das Hammerklavier ist ein Nachfahre des Cembalos und wurde um 1698 von dem Italiener Bartolomeo Cristofori erfunden. Hämmerchen aus Filz oder Leder schlagen die Saiten an und man kann auch laut oder leise spielen kann, deshalb heißt das Instrument auch "Pianoforte". Das heutige Klavier besitzt wie das Hammerklavier Filzhämmer, zusätzlich aber auch Pedale.

Tangentenklavier

Der Tangentenflügel ist eine Zwischenform von Clavichord, Cembalo und Hammerklavier. Tangentenflügel wurden gegen Ende des 18. Jh. gebaut. Weltweit existieren noch rund um 20 Tangentenflügel. 2006 wurde in Sulzbach-Rosenberg im Nachlass von Johann von Seidel ein Tangentenflügel im Originalzustand entdeckt. Er wurde 2012 nach umfangreicher Restaurierung im Rahmen eines Konzertes der Öffentlichkeit vorgestellt.